



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



#FONA2018

W14 - Wie wirkt Forschung in und mit Kommunen - Instrumente und Erfahrungen

Stadt forscht Zukunft!

14. BMBF-Forum für Nachhaltigkeit, 5. – 6. Juni 2018, Leipzig



Zukunftsstadt



W14 - Wie wirkt Forschung in und mit Kommunen - Instrumente und Erfahrungen

Wie konnten die verschiedenen Akteure/Stakeholder für die Zusammenarbeit aktiviert werden? Welche Ansätze und Methoden haben sich dabei als erfolgreich herausgestellt?

- Selbstverständnis der Wissenschaft: Wir sind die, die den Rohbau bereit stellen. Die genaue Ausgestaltung des „Raumes“ ist Aufgabe mit den Menschen vor Ort.
- Beispiel Wuppertal: In den Aufbau von Vertrauen investieren: Orte und Strukturen schaffen, an denen sich engagierte Menschen aus Wissenschaft und Bürgerschaft / Verwaltung treffen können. Sparkasse hat Räumlichkeiten für Utopia zur Verfügung gestellt.
- Beispiel Dortmund: Politik hat erkannt, dass sie nicht nur Entscheidungsträger sind, sondern sich auch für die Umsetzung verantwortlich fühlen.
- *TransImpact* stellt Definition von Wirkungen & Wirkungsformen sowie Ergebnissen vor. Transdisziplinäre Forschung: problemorientiert, integrativ, kontextbezogen.



W14 - Wie wirkt Forschung in und mit Kommunen - Instrumente und Erfahrungen

Welche Wirkungen können beobachtet werden, wenn Kommunen und Wissenschaft ernsthaft aufeinander zugehen und auf Augenhöhe zusammenarbeiten? Wie verändert Forschung die Stadt? Wie verändert die Stadt die Forschung? (1)

- Akteure aus der Praxis können ihre Arbeit durch Wissenschaft in einen größeren konzeptionellen Kontext einordnen
- Außensicht auf das eigene Handeln stärkt Selbstreflektion
- Beispiel Utopia/Wuppertal: Grenzen zwischen Stakeholdergruppen (Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft) lösen sich auf. Im Zentrum steht die Idee, das gemeinsame Projekt. Erst später „sortieren“ sich die verschiedenen Aufgaben und Rollen.
- das Vorhandensein eines wissenschaftlichen Partners erhöht die Akzeptanz der Projekte bei der Politik / der Verwaltung



W14 - Wie wirkt Forschung in und mit Kommunen - Instrumente und Erfahrungen

Welche Wirkungen können beobachtet werden, wenn Kommunen und Wissenschaft ernsthaft aufeinander zugehen und auf Augenhöhe zusammenarbeiten? Wie verändert Forschung die Stadt? Wie verändert die Stadt die Forschung? (2)

- Wirkungsformen: Ursachen und Zusammenhänge/ Projektionen und Prognosen/ Handlungswissen, soft skills / neue Beziehungen, Vertrauen/ Neue Regelungen und Verfahren/ Veränderung von Praktiken/ (infra-)strukturelle Anpassungen/ neue Produkte und Leistungen
- Intuitives Wissen und transdisziplinäre Zusammenarbeit maßgeblich für gesellschaftlichen Wandel
- In den verschiedenen Phasen hat Wissenschaft verschiedene Rollen (Initiator, Umsetzer, Übersetzer, Evaluator..)



W14 - Wie wirkt Forschung in und mit Kommunen - Instrumente und Erfahrungen

Welche Empfehlungen gibt es, für künftige Programme und Aktivitäten, damit die Zusammenarbeit (Koproduktion oder Ko-Kreation) zwischen Wissenschaft, Kommunen und Zivilgesellschaft noch besser gelingen kann?

- Projekte brauchen Vorlaufzeit. Menschen müssen erst Vertrauen zur Wissenschaft aufbauen.
- längere Laufzeiten: Kommunalverwaltung braucht Zeit
- gemeinsame Sprache entwickeln: Wissenschaft arbeitet und denkt anders als Verwaltung und Politik
- Flexibilität einbauen: unerwartete Ereignisse in der Realität können Änderungen und Anpassungen des Projektdesigns erforderlich machen.
- Projekte müssen auch umgesetzt werden, sonst ist die Glaubwürdigkeit gefährdet. Wenn es nur bei der Theorie bleibt, engagieren sich Menschen nie wieder.
- Geförderte Kommunen sind in der Pflicht, Ergebnisse und Wissen mit anderen Kommunen zu teilen